

HUNTER RECRUITMENT SOLUTIONS

In hunter laufen alle Fäden zusammen

Höchsmann & Company setzt zur Automatisierung der Personalberatungsprozesse auf webbasierte Recruiting-Software von fecher

Als Manufaktur für Executive Search und Board Search dreht sich bei Höchsmann & Company alles um den Menschen und strukturierte Prozesse für seine maßgeschneiderte Beratung. Dafür wurde das Unternehmen mehrfach ausgezeichnet, zuletzt im WirtschaftsWoche Ranking "Beste Personalberater 2025", das auf rund 6.000 Urteilen von Personalentscheidern basiert. In den 25 Jahren ihres Bestehens hat die Personalberatung langfristige Kundenbeziehungen aufgebaut dabei ihre internen Abläufe immer weiter optimiert. Den zentralen Dreh- und Angelpunkt aller Prozesse bildet die Recruiting-Software hunter von fecher. Inzwischen arbeitet das Team von Höchsmann & Company an den Standorten Düsseldorf und Frankfurt damit längst webbasiert.

„hunter ist für uns wie eine gut ausgestattete E-Klasse mit Sechszylinder“, schmunzelt der geschäftsführende Gesellschafter Thorsten Amend-Schnaar. „Damit kann man zuverlässig viele Kilometer machen!“ Als er 2021 in das Unternehmen einstieg, war hunter dort schon seit über einem Jahrzehnt in Düsseldorf im Einsatz. „Um den neuen Standort in Frankfurt aufzubauen, mussten wir uns anfangs noch recht mühsam mit der Desktop-Anwendung per VPN auf den Server in Düsseldorf einwählen“, erinnert sich der Executive Partner.

Ein kurz darauf erfolgter Wechsel auf die webbasierte Version von hunter bildete den Ausgangspunkt für eine komplett Cloud-basierte Infrastruktur. Dank hunter, Microsoft 365, OneDrive und Internet-Telefonie können die Berater nun örtlich vollkommen ungebunden arbeiten. Sie haben auf sämtliche Informationen Zugriff und sind über alle Kommunikationskanäle erreichbar, ob sie nun an einem der Bürostandorte, im Homeoffice in Deutschland oder im Ausland, beim Kunden oder von unterwegs arbeiten. „Oberstes Ziel ist es, eine durchgehend transparente Teamarbeit zu ermöglichen, damit niemand als Einzelkämpfer agieren muss“, fasst Amend-Schnaar zusammen.

Im Kundenkontakt glänzen

Um eine durchgängige Betreuung sicherzustellen, setzt die Personalberatung konsequent auf ein Tandem-Prinzip: Ein Berater und ein sogenannter Copilot betreuen jedes Projekt gemeinsam. Dieses Modell gewährleistet, dass Kunden jederzeit einen kompetenten Ansprechpartner erreichen können – selbst dann, wenn der primäre Berater gerade in einem Termin oder auf Geschäftsreise ist. „Mit vielen

unserer Kunden verbindet uns eine langjährige Zusammenarbeit. Alle sind anspruchsvoll, nicht wenige von ihnen sind Marktführer in ihren Branchen“, erklärt Amend-Schnaar. „Gerade in solchen Partnerschaften wird erwartet, dass ein Team jederzeit auskunftsfähig ist.“

Die Grundlage für diese ständige Verfügbarkeit bildet hunter als zentrales CRM-System. Dort werden sämtliche Aktivitäten rund um die laufenden und abgeschlossenen Projekte systematisch dokumentiert. So behalten sowohl Berater als auch Copiloten jederzeit den Überblick und können fundierte Auskünfte geben, ganz unabhängig davon, wer gerade im direkten Kontakt mit dem Kunden steht.

Auf die Prozesse kommt es an

Damit dabei keine Datengräber entstehen, konzentriert sich Höchsmann & Company auf die Frage, wie mit den Daten gearbeitet wird. Erklärtes Ziel ist es, diese Prozesse so weit wie möglich zu automatisieren. Dafür ist seit 2022 die Managementberaterin Nelli Abraham verantwortlich, die die



► Nelli Abraham, Management Consultant, und Thorsten Amend-Schnaar, Executive Partner bei Höchsmann & Company

Umsetzung in hunter betreut. „Unter anderem war es uns wichtig, die Akquise transparent zu machen, um beispielsweise peinliche Doppelansprachen zu vermeiden.“ So erfolgt inzwischen das gesamte Projektmanagement bis hin zum Projekt-Reporting und der Rechnungsstellung aus hunter heraus.

Nicht alles, was Abraham für die Umsetzung ihrer Anforderungen brauchte, war in der Software direkt verfügbar. „Genau dann zeigt sich, wie gut ein Support ist“, sagt sie. „Während man anderswo oft nur hört: ‚Das geht nicht‘, bekommt man bei fecher immer Ideen, wie man sein Ziel trotzdem erreichen kann – oft sogar mit praktischen Alternativen.“ So half der Support zum Beispiel dabei, das von der Personalberatung ausgewählte Newsletter-Tool in hunter einzubinden.

Auch bei der Einführung der WZ-Codes zur Klassifikation der Wirtschaftszweige von Unternehmen hat das hunter-Team unterstützt, indem es eine automatisierte Zuordnung zu den gespeicherten Firmen ermöglichte. „Aber natürlich nehmen wir den Support auch ganz normal in Anspruch, wenn einmal etwas nicht funktioniert“, so Abraham weiter. „Als sich etwa eine Online-Schnittstelle geändert hatte, wurde das sofort angepasst.“ Mit der Zusammenarbeit mit dem Hersteller zeigt sich auch Amend-

Schnaar ausgesprochen zufrieden: „hunter passt eben zu unserer Struktur, im Mittelstand arbeitet man gern mit dem Mittelstand. Bei einem so kooperativen Umgang brauche ich keine Eskalationsstufen.“

Datenschutz, KI und mehr

hunter kommt in der immer komplexer werdenden IT-Welt von Höchsmann & Company nicht nur die Rolle zu, als zentrale Drehscheibe alle Prozesse zusammenzuhalten und zu dokumentieren. Auch der Datenschutz ist hier angesiedelt. „Erst wenn sämtliche Zustimmungen erteilt sind, springt die Datenschutz-Ampel in der Software auf grün und es können weitere Schritte erfolgen.“ Die Einhaltung der DSGVO wird damit zugleich rechtssicher festgestellt.

Alles in allem bezeichnet Amend-Schnaar die Auswahl von hunter als einen Glücksgriff. „Die Software hat es uns möglich gemacht, die Vision einer zukunftsfähigen IT-Infrastruktur Realität werden zu lassen. An andere Tools muss man sich anpassen. hunter jedoch passt sich immer wieder aufs Neue optimal an unsere Bedürfnisse an.“

IMPRESSUM & KONTAKT

Herausgeber: fecher GmbH

Otto-Lilienthal-Straße 12, 63322 Rödermark, Germany

Telefon: +49 6074 80577-00

E-Mail: info@fecher.eu | **Web:** www.hunter-software.de

Geschäftsführer: Günter Hofmann, Andreas Glomm

